



Liebe Freunde,

war ich wirklich gerade vor ca. drei Wochen noch in Deutschland? Ich kann es nicht fassen, wie schnell einen der Alltag doch wieder packt und man wieder rund um die Uhr beschäftigt ist. Aber ich beschwer mich nicht. Es war wie jedes Mal, wunderschön nach Hause zu gehen und auch wieder wunderschön nach Hause zu kommen.

Gleich bei meinem ersten Besuch im Heim, sah ich wieder die kleine schüchterne Jiao Jiao. Schon in Deutschland hatte ich einigen von Jiao Jiao erzählt und euch gebeten für dieses Mädchen zu beten.

Die Entscheidung wieder ein weiteres Kind aufzunehmen viel mir noch nie so schwer. Alles war gerade so gut eingespielt, ich hatte endlich mal genug Helfer, keine anstrengenden Kinder, die Gruppenstruktur gefiel mir und hatte endlich wieder Kontakte außerhalb meiner Arbeit mit den Kindern geknüpft. Mein Leben war schön und gemütlich. Sollte ich das nun alles wieder für ein neues Kind aufgeben? Dies wäre mein 13. Kind und so blauäugig, wie ich am Anfang war, bin ich schon lange nicht mehr. Ich wusste, dass ein neues Kind große Unruhe in mein schön geordnetes Leben bringen würde. Wäre ich wieder bereit dazu? Ich entschied mich gegen Jiao Jiao.

Aber die Tage vergingen und ich hatte keinen Frieden in meinem Herzen. In meiner persönlichen Zeit mit Gott am Morgen, sprach Gott dreimal durch meine tägliche Bibellese zu mir, dass wir uns um Waisen kümmern müssen. Eine Freundin schrieb mir dann ganz plötzlich aus heiterem Himmel, ob ich nicht die Losung am Tag meines Geburtstages gelesen hätte. Und was stand da:

Losung und Lehrtest für Montag, den 19. Oktober 2015:

„Der HERR behütet die Fremdlinge und erhält Waisen und Witwen. Psalm 146,9

Gott, der Vater, wird auf die rechte Art geehrt, wenn jemand den Waisen und Witwen in ihrer Not beisteht und sich nicht an dem ungerechten Treiben dieser Welt beteiligt. Jakobus 1,27!“

- Daraufhin war mir klar, ich sollte Jiao Jiao ein zu Hause geben. Jiao Jiao ist 8 Jahre alt und schon seit Geburt an ein Waisenkind. Ihre ersten 6 Jahre verbrachte sie in einer chinesischen Pflegefamilie, von der sie aber, aus mir unbekanntem Gründen, genommen wurde und in das Waisenhaus in unsere Stadt gesteckt wurde. An ihrem Rücken befinden sich einige Brandverletzungen (jedenfalls gehe ich mal davon aus das es sich hier um so etwas handelt) , ihre Finger sind verkrümmt, ihre Haut hat Warzen ähnliche Hervorhebungen, sie hat fast keine

Zähne im Mund. Die Heimleitung meinte sie wäre Schulunfähig, da sie sich weigern würde in die Schule zu gehen.

Jiao Jiao ist das älteste Kind, das ich jemals hatte und stellt mich nun vor ganz neuen und großen Herausforderungen. Ob eine Auslandsadoption für sie überhaupt möglich ist, ist noch ungewiss.

Bitte betet für uns. Vor allem, dass ich sie ganz schnell in mein Herz schließen und sie so lieben kann, wie ich meine anderen Kinder liebe. Gerade Heimkinder wünschen sich nichts sehnlicher als einfach eine Familie zu haben und geliebt zu werden.

Alles Liebe Eure Mirjam



Hier seht ihr Jiao Jiao mit einer meiner Helferinnen.



Chinesisches Barbecue